Gerechter Friede im Blick – aber wie?

Die neue Friedensdenkschrift der EKD Vortrag und Diskussion online

08. Dezember 18.30 - 19.45 Uhr

Am 10.11.2025 veröffentlichte die EKD eine neue Friedensdenkschrift. Sie sorgt für Aufmerksamkeit innerhalb und außerhalb der Kirche: Welche ethische Positionierungen trifft sie in Blick auf gesellschaftlich und politisch virulenten Themen wie Waffenlieferungen, zivile Resilienz, Wehrdienst oder hybride Kriegsführung? Was sind zentrale Aussagen und theologische Annahmen? Bezieht sie pointiert Stellung oder führt sie als Konsenspapier integrativ vermittelnd unterschiedliche Ausrichtungen zusammen? Was bedeutet sie im praktischen kirchlichen und gesellschaftlichen Leben?

Dr. Friederike Krippner,

Direktorin der Ev. Akademie Berlin und Co-Vorsitzende des friedensethischen Redaktionsteams, führt in einem Vortrag in die neue Denkschrift ein.

Theologische Replik: Pfr. Almut Bretschneider-Felzmann

theol. Referentin Ökumene und interreligiöse Zusammenarbeit der Schwedischen Kirche

Anschließend ist Gelegenheit zu Fragen und Gespräch.

Veranstalter:

Evangelische Akademie der Nordkirche Referat Friedensbildung im Ökumenewerk der Nordkirche Christian Jensen Kolleg Breklum

Moderation:

Maike Lauther-Pohl, Julika Koch, Anke Fasse

beteiligt:

Evangelische Akademie Tutzing Theologisches Zentrum Evangelische Akademie Villigst im Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW Ev. Akademie Abt Jerusalem in Braunschweig

Zu finden ist die Friedensdenkschrift unter: www.ekd.de/ friedensdenkschrift-2025-91393.htm

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung per Mail an info@christianjensenkolleg.de











